

Die 2

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden in Wülfer und Knetterheide



**Wechsel in der
Superintendentur**
Seite 3



**Generationswechsel
bei den „Schäfchen“**
Seite 17



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Wülfer-Knetterheide www.kirche-wuelfer.de • www.kirche.plus

Kirche und Gemeindezentrum:

Nordstraße 21, Knetterheide

Gemeindebüro: Bohlenstraße 25,
32107 Bad Salzufflen

Bankverbindung: **KD-Bank**

IBAN DE80 3506 0190 2005 5300 19
BIC GENODE33 211 231

Ihre Spende ist herzlich willkommen – gerne auch zweckgebunden!

PfarrerIn/Kirchenvorstandvorsitzende:

Birgit Krome-Mühlenmeier,
Bohlenstraße 25, 32107 Bad Salzufflen,
Telefon 0 52 22 -7077 98 / 01 60-9023 36 56
E-Mail: pfarrerIn@kirche-wuelfer.de

Büro: Sandra Klaus, Bohlenstraße 25, 32107 Bad Salzufflen (Knetterheide), Telefon 052 22/76 02, Fax 052 22/70 77 80,
E-Mail: gemeindebuero@kirche-wuelfer.de
dienstags, donnerstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, donnerstags auch von 15 bis 17 Uhr; montags und mittwochs geschlossen!

Küsterin: Christiane Bröker, Pfarrkamp 10,
32108 Bad Salzufflen, Telefon 01 59 01 70 76 22

Jugendmitarbeiter: Tobias Graf
Wilh.-Raabe-Str. 18d, 32105 Bad Salzufflen
Büroadresse: Weststr. 1, 32107 Bad Salzufflen
Tel. Büro: 0 52 22/2 36 96 72
Tel. mobil: 01 70-221 51 10
E-Mail: jugend@kirche-wuelfer.de

OrganistIn:

Christian Witt
E-Mail: christian.witt@kirche-wuelfer.de
Christiane Weßler
E-Mail: christiane.wessler@kirche-wuelfer.de

Diakonieverband Bad Salzufflen
Heldmanstraße 4, Tel. 9995-0

Evangelische Kindertageseinrichtung Wülfer-Bexten

Am Schlinggarten 2, 32107 Bad Salzufflen
Ltg: Aileen Wichert
Telefon: 0175.8856616
E-Mail: kita.leitung.wuelferbexten@eben-ezer.de

Wiedereintritt in die evangelische Kirche:
Buchhandlung Lesezeichen, Tel. 36 99 34 und bei den Pfarrer/innen der Ortsgemeinden

Jugend-, Ehe- und Familienberatung
Gröchteweg 32, Tel. (05231) 992 80.

Frauenhaus Lippe: Tel. (052 32) 6 91 15 52

Telefonseelsorge Herford
Tel. (0800) 111 0 111 (evangelisch)

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst Lippe e.V.

Lange Straße 9, Tel. 36 39 310
Di 10-12 Uhr, Do 16-18 Uhr und nach Vereinbarung; www.hospiz-lippe.de

Hospiz am Diakonissenhaus
Hedwigstr. 5, Detmold, Tel. 0176-11 15 55 99

Evangelische Familienbildung
im Diakonischen Werk der Lippischen Landeskirche e.V., Ansprechpartnerin: Silke Henjes,
Telefon (05231) 976-642

Beratungsstelle für Flucht und Migration:
Von-Stauffenberg-Straße 3,
Telefon (05222) 95 97 65

Sozialberatung in den evangelisch-reformierten Kirchengemeinden:
Bad Salzufflen (Gemeindehaus Stadtkirche) und Schötmar-Ehrsen (Ort nach Abprache):
Nadja Einloft: 0152 53406196
Jovanna Rinsche: 0151 15970699
Sylbach (Kirche oder Ort nach Absprache):
Frau Klassen 0152 53406185
Absprachen über Beratungstermin und -ort über angegebene Telefonnummern.



Wechsel in der Superintendentur der Klasse west: Landessuperintendent Dietmar Arends (links), Dr. Sven Lesemann und stellvertretende Superintendentin Birgit Krome-Mühlenmeier.

■ „BKM“ amtierende Superintendentin der Klasse West

Wechsel in der Superintendentur

Nach dem Wechsel von Superintendent Sven Lesemann nach Oberösterreich übernimmt Birgit Krome-Mühlenmeier als stellvertretende Superintendentin das Amt.

Sie wird solange als „Sup“ tätig sein, bis der/die vom Klassentag der Klasse West noch zu wählende Nachfolger:in in sein/ihr Amt eingeführt worden ist.

Die Aufgaben der Superintendentur sind vielfältig und im Umfang einer halben Pfarrstelle. Damit die Kirchengemeinde Wülfer-Knetterheide durch die zusätzlichen Aufgaben ihrer Pastorin auch weiterhin gut versorgt ist, hat der Lippische Landeskirchenrat Pfarrer Markus Honermeier (Schötmar) und Pfarrerin Erika Sehring

(Asemissen-Bechterdissen) gebeten, bis auf weiteres Vertretungsdienste in Wülfer zu übernehmen. „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit diesen tollen und erfahrenen Kolleg:innen“, sagt Birgit Krome-Mühlenmeier: „Herzlich willkommen, Markus und Erika!“



Markus Honermeier und Erika Sehring übernehmen Vertretungsdienste.



Sven Lesemann zusammen mit Mitgliedern des Kirchenvorstandes Lage und Beteiligten am Abschiedsgottesdienst.

■ Superintendent Sven Lesemann verabschiedet

Mit Herz und Sachverstand

Lage. In einem festlichen Gottesdienst wurde Sven Lesemann aus seinem Amt als Pfarrer und Superintendent der Klasse West durch Landessuperintendent Dietmar Arends verabschiedet und entpflichtet.

Mitglieder des Kirchenvorstandes, des Interprofessionellen Teams (IPT) und viele Ehrenamtlichen der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Lage haben mit vielfältigen musikalischen und humorvollen Beiträgen den gut besuchten Gottesdienst in der Marktkirche gemeinsam gestaltet. „Sie sind mit dem Herzen und mit großem Sachverstand Theologe. Sie haben nicht nur in Ihrer Kirchengemeinde viele Veränderungen vorangetrieben, sondern sich auch als Superintendent und als Mitglied der Landessynode vielfältig in unserer Landeskirche engagiert, sich aktiv in die Veränderungsprozesse, die

uns beschäftigen, eingebracht. Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich“, so Landessuperintendent Dietmar Arends in seiner Ansprache.

Zugleich wurde Lesemann aus seiner Tätigkeit als Gemeindepfarrer in der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Lage durch die stellv. Superintendentin Birgit Krome-Mühlenmeier verabschiedet. „Das Evangelium von Jesus Christus zeitgemäß zu kommunizieren und in Kirche und Sozialraum spürbar werden zu lassen – dafür steht Sven Lesemann. Du hast unsere Gemeinden ermutigt, andere Entscheidungen zu treffen und Entscheidungen anders zu treffen. Durch

deine Initiative entstanden die Einführung von IPTs und die regionallokale Kirchenentwicklung: Bei uns schreitet sie voran – die Landessynode hat sie im Mai für die ganze Landeskirche beschlossen. Die beiden Regionalräte West arbeiten vertrauensvoll miteinander und bitten die beteiligten Kirchenvorstände bereits um erste, gemeinsame Beschlüsse. Danke und Servus!“

Lesemann war seit 2020 Pfarrer in der re-

formierten Kirchengemeinde Lage und zuvor in Schötmar. Zum Superintendenten wurde er 2022 gewählt und hatte dieses Amt am 1. Januar 2023 übernommen. Er hat den Ruf in das Ev. Diakoniewerk Gallneukirchen bei Linz mit seinen österreichweiten 4.000 Mitarbeitenden angenommen, wo er nun als Diakonisch-Theologischer Vorstand tätig ist.

Birgit Krome-Mühlenmeier

◆ Das Chormusical „7 Worte vom Kreuz“ kommt 2026 in die Phoenix Contact Arena

Singt mit – **jetzt anmelden**

Mitsingen beim großen Chormusical – musikbegeisterte Menschen aus ganz OWL können beim Chormusical „7 Worte vom Kreuz“ von und mit Albert Frey mitmachen.

Das Stück erzählt von den letzten Worten von Jesus Christus am Kreuz. Die „7 Worte vom Kreuz“ erhellen nicht nur das Geheimnis des Kreuzes aus unterschiedlichen Perspektiven, sondern bringen auch das Wesen und die Botschaft Jesu auf den Punkt.

Gesucht werden Laiensänger, die gemeinsam mit mehreren hundert anderen Sängerinnen und Sängern am 28. März auf der großen Bühne der Phoenix Contact Arena in Lemgo ein unvergessliches Erlebnis schaffen möchten. Bei der Aufführung wird der Projektchor unterstützt von einem vierköpfigen Solo-Ensemble, professionellen Musicaldarstellenden und einer Live-Band. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden Teil einer besonderen Show. Das imposante Werk sprengt das Format einzelner Pop-Songs und wird zum orientalisch angehauchten Film-Soundtrack einer inneren Reise der Verwandlung zu einem Hügel im Nahen Osten, wo vor 2000 Jahren Entscheidendes geschah und uns

bis heute mit unseren Lebensfragen in Berührung bringt.

Das Chormusical steht allen offen – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Menschen jeden Alters sind eingeladen, mitzuwirken. Für die Aufführung bildet sich ein großer Projektchor. Das Chormusical wird über mehrere Monate hinweg im eigenen Chor und bei gemeinsamen Proben im Projektchor einstudiert. Auch einzelne Sängerinnen und Sängern ohne Chorzugehörigkeit können im Projektchor mitsingen. Es ist keine Voraussetzung, Mitglied eines Chores oder einer Kirche zu sein.

Die eigene Probenarbeit findet zwischen der ersten gemeinsamen Probe am 22. November und der Hauptprobe am 22. März 2026 statt. Die Stücke sind so angelegt, dass auch Laienchöre sie erlernen können und Spaß bei den Proben und der Aufführung haben.

Anmeldung und weitere Informationen:

www.chormusicals.de/lemgo



Gaben für das Erntedankfest

Zum Erntedankfest am Sonntag, 5. Oktober, soll die Kirche mit besonderen Spendegegenständen geschmückt werden. Neben den üblichen Spenden von frischem Obst und Gemüse, Marmelade und Gelees, Eingewecktem und Gekelertem sollen in diesem Jahr auch gekaufte, haltbare Lebensmittel wie Zucker, Mehl, Toilettenpapier, Süßigkeiten und ähnliches vor den Erntedanktisch legen. Bitte darauf achten, dass das MHD (Mindesthaltbarkeitsdatum) noch nicht überschritten

ist. – Es gibt vieles, wofür wir danken können und der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Im vergangenen Jahr war sogar ein selbst gemaltes (Kinder-)Bild dabei. Die gespendeten Lebensmittel und Haushaltswaren erhält nach dem Fest die Tafel in Schötmar. Die Erntedank-Gaben können am Donnerstag, 2. Oktober, von 9 bis 12 Uhr in der Kirche Wülfer-Knetterheide, Nordstraße 21 abgegeben oder einfach spontan zum Gottesdienst mitgebracht werden. ■

■ Spiel und Spaß im malerischen Osten Deutschlands

Konfi Camp in Gnewikow

Zum dritten Mal nahmen die Konfis aus Wülfer-Knetterheide am Konfi-Camp der lippischen Landeskirche teil.

Die Reise führte wie bereits 2023 in den malerischen Osten Deutschlands. Es ging nach Gnewikow am Neuruppiner See. Mit einer Mischung aus Vorfreude und leichter Skepsis darüber, wie die Zeit verlaufen würde, starteten die Konfis mit mehreren Reisebussen vom Werler Krug in Richtung Jugenddorf Gnewikow. Dort erwartete uns ein weitläufiges Gelände mit zahlreichen Sportmöglichkeiten, einer Badestelle und vielen Gruppenräumen.

Elf Kirchengemeinden mit fast 200 Jugendlichen und zahlreichen Teamern machten das Camp zu einem Höhepunkt der Konfizeit. Viele Konfis tauten schnell auf und verwandelten die Freizeit in ihre eigene besondere Zeit. Entspannen, kreativ sein, gemeinsam singen und dabei die Unterstützung einer großartigen Band genießen.

Es gab viele Gelegenheiten, sich je nach Interesse in Workshops und Aktionen auszuprobieren. Das Team des Konficamps sorgte mit viel Engagement für eine angenehme Atmosphäre.

Gemeinsam mit den Konfis aus der Versöhnungskirche bildete die Gruppe der Kirche in der Nordstraße eine „Homegroup“. Und man



Viel Spaß hatten die Konfis beim Konfi-Camp in Gnewikow – auch hier mit Tobias Graf an der Zuckerwattemaschine.

kann es nicht anders sagen: Es war eine großartige Zeit.

Auf jeden Fall werden die meisten 2026 wieder dabei sein. Ganz besonders freuen sich die ehemaligen Konfis, die nun Teamerinnen und Teamer geworden sind, denn sie wissen, dass es gut werden wird.

Tobias Graf

KRIPPENSPIEL 2025

WER MACHT MIT?

Wir suchen Kinder ab 5 Jahren, die bei unserem
Krippenspiel dabei sind. Hast Du Lust?
Infos und Anmeldung im Gemeindebüro
gemeindebuero@kirche-wuelfer.de
05222-7602
Wir freuen uns auf Dich.

**Proben immer
sonntags beim
Kindergottesdienst**



Ev.- ref. Kirchengemeinde
Wülfer-Knetterheide
Bohlenstraße 25, 32107 Bad Salzuflen





Wir gratulieren zum Geburtstag!

■ Evangelisch-reformierte Gemeinde

Wir gratulieren im Oktober

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

Lukas 17,21

[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

Wir gratulieren im November

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Hesekiel, 34,16

[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

Möchten auch Sie, dass Ihr Geburtstag (ab 70 Jahren) hier erscheint, geben Sie bitte Ihre ausgefüllte und unterschriebene Einwilligungserklä-

rung im Gemeindebüro ab. Formulare liegen im Gemeindehaus, in der Kirche und im Gemeindebüro aus.



Familien-Nachrichten

■ Evangelisch-reformierte Gemeinde

Getauft

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Verstorben

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Verstorbene Gemeindeglieder, die nicht kirchlich bestattet wurden, können gern im Gemeindebrief mit Namen erfasst und am Ewigkeitssonntag namentlich verlesen werden. Dies geht nur, wenn die Angehörigen den Wunsch dazu im Gemeindebüro mitteilen.



**Evangelisch-reformierte
Kirche Wülfer-Knetterheide,
Nordstraße**

Gottesdienste

Gottesdienste und Kindergottesdienste geben die Planungen bei Redaktionsschluss wieder. Änderungen siehe www.kirche-wuelfer.de. Nach den Gottesdiensten findet in der Regel ein Kirchcafé statt.

5. Oktober

10 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl und Pfrn. Krome-Mühlenmeier
Bastelbasar n

12. Oktober

10.30 Uhr Gemeinsame Jubelkonfirmation mit Pfr. Andre Graf und Pfrn.
Abendmahl in der **Versöhnungskirche** Krome-Mühlenmeier

19. Oktober

10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Prädikant Robin Meier
Lockhausen-Ahmsen

26. Oktober

17 Uhr Gottesdienst Prädikantin Britta Pohl

2. November

10 Uhr Gottesdienst Prädikantin Ingrid Kuhlmann

9. November

10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Krome-Mühlenmeier

16. November – Volkstrauertag

10 Uhr Gottesdienst Prädikantin Ingrid Kuhlmann

11.15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag Pfrn. Krome-Mühlenmeier
im Bürgerhaus **Wülfer**

14 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag Pfr. Graf
auf dem Friedhof **Werl-Aspe**

15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag Pfrn. Krome-Mühlenmeier
auf dem Friedhof **Bexterhagen**



**Evangelisch-reformierte
Kirche Wülfer-Knetterheide,
Nordstraße**

Gottesdienste

19. November – Buß- und Betttag

10 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der
Kilianskirche in Schötmar

23. November – Ewigkeitssonntag

10 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Pfrn. Krome-Mühlenmeier
Verstorbenen des Kirchenjahres
und Abendmahl

29. November

15.30 Uhr Gemeinsamer Mini-Gottesdienst mit Mini-Gottesdienst-Team
Taufgelegenheit, anschließend Kaffeetrinken

30. November – 1. Advent

10 Uhr Vorstellungs-Gottesdienst der Jugendreferent Graf und Team
Katechumenen

3. Dezember

15 Uhr Senioren-Adventsstündchen in der Kirche, Pfrn. Krome-Mühlenmeier
anschließend Kirchkaffee

7. Dezember – 2. Advent

10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Krome-Mühlenmeier



Kindergottesdienst: sonntags in der Regel um 10 Uhr in der Kirche (nicht in den
Schulferien)



André Graf

Gott begegnen

Gedanken zu Elia und 1. Kön. 19

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn ihr zurückblickt auf diesen Tag bis hierher, gibt es dann Momente, in denen ihr euch bewusst gewesen seid: Jetzt ist Gott da. Bei mir. Für mich?

Oft hält uns die Geschäftigkeit des Alltags ja davon ab, Gott zu begegnen. Wenn uns Gott begegnen wollte, welchen Weg, welche Erscheinung würde er dafür wohl wählen?

In der Bibel finden wir dazu eine eindrückliche Geschichte: „Ein großer, gewaltiger Sturm, der Berge zerriss und Felsen zerbrach, kam vor dem Herrn her; aber der Herr war nicht im Sturm. Nach dem Sturm ein Erdbeben; aber der Herr war nicht im Erdbeben. Nach dem Erdbeben ein Feuer; aber der Herr war nicht im Feuer.“ „Nach dem Feuer das Flüstern eines leisen Wehens. Als Elia dies hörte, verhüllte er sein Angesicht mit dem Mantel, ging hinaus und trat an den Eingang der Höhle.“ (Zürcher Bibel)

Elia wird diese Stille genossen haben. Nach all den Kämpfen, die er hinter sich hatte. Nach all dem Geschrei der Baalspriester, mit denen er darum gerungen hatte, wer der wahre Gott sei. Nach all dem „sich für Gott aufreißen“. Endlich

Ruhe. Kein Sturm. Kein Erdbeben. Kein Feuer. Nur noch Stille. Nur noch das Flüstern eines leisen Wehens.

Beim jüdischen Religionsphilosophen Martin Buber ist es gar noch stiller. Er übersetzt: „Eine Stimme verschwebenden Schweigens“. Welch Wohltat. Nach einem arbeitsreichen Tag, nach all der akustischen Berieselung, nach all den dramatischen Nachrichten. Stille.

Mir geht das am Abend nach einem vollen Tag oft so. Gestern etwa: Alles ist getan, der Tag war voll. Kisten auspacken, Möbel aufbauen, zwischendurch schon den ein oder anderen Termin wahrnehmen, Alltag organisieren. Jetzt noch schnell meine Tasche packen für den nächsten Tag und dann – einen Moment oft nur, vielleicht eine Minute – Stille. Innehalten. Zurückblicken, Dank sagen. Gott begegnen.

Manchmal helfen mir dabei auch Orte. Vielleicht eine kühle Kirche. In Namibia half mir manchmal auch ein Ort in der Wüste. Vielleicht irgendwo ein Platz, um dem Sonnenuntergang zuzuschauen.

Fast erschrecke ich ein wenig. Es ist so still, dass ich ein leises Rauschen in mir wahrnehme.

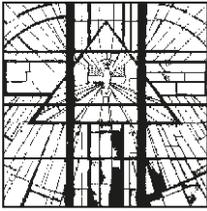


Klingt ein wenig wie das Meeresrauschen in der Muschel, die ich am Strand gefunden habe. Ach so – es ist meine eigene Blutbahn, die da nahe an meinem Innenohr vorbeifließt.

Franz Kafka sagt es ähnlich anders: „Es ist nicht notwendig, dass du aus dem Haus gehst. Bleib bei deinem Tisch und horche. Horche nicht einmal, warte nur. Warte nicht einmal, sei völlig

still und allein. Anbieten wird sich dir die Welt zur Entlarvung, sie kann nicht anders, verzückt wird sie sich vor dir winden.“

Und vielleicht kann dann auch eine Stimme Gottes in diesem verschwebenden Schweigen hörbar werden. Wie damals bei Elia. Warum nicht auch heute?! Das wünsche ich euch für diesen Tag. Amen.



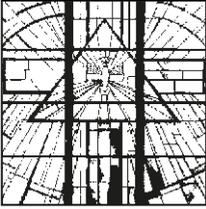
**Evangelisch-lutherische
Trinitatiskirche
Eduard-Wolff-Straße**

Gottesdienste



**Evangelisch-lutherische
Versöhnungskirche,
Schelpstraße**

5. Okt.	10.30 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche zum Erntedankfest zur Einführung von Pfr. André Graf, mit Sup. Dr. Andreas Lange, Flötenkreis, Posaunenchor und Abendmahl, anschl. Mittagessen	
12. Okt.	10 Uhr Gottesdienst in der Trinitatiskirche, Pfr. i.R. Ulrich Braun	10.30 Uhr Gemeinsamer ref.-luth. Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation in der Versöhnungskirche, Pfrn. Birgit Krome-Mühlenmeier und Pfr. André Graf
19. Okt.	10.30 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf und Chor	
24. Okt.	19 Uhr Taizé-Andacht in der Trinitatiskirche, Prädikantin Yvonne Nolting	
26. Okt.	10 Uhr Gottesdienst in der Trinitatiskirche, Pfr. André Graf mit Abendmahl	
31. Okt.	10 Uhr Gemeinsamer ref.-luth. Gottesdienst zum Reformationstag in der ref. Kilianskirche, Pfr. Markus Honermeyer und Gast, anschl. Kirchcafé	
2. Nov.	10.30 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf mit Abendmahl	



Gottesdienste



<p>9. Nov.</p>	<p>10.30 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf</p>	
<p>15. Nov.</p>	<p>19.00 Uhr Lobpreisabend „Connect“ in der Versöhnungskirche, Lobpreisband und Team</p>	
<p>16. Nov.</p>	<p>10 Uhr Gottesdienst in der Trinitatiskirche, Pfr. André Graf</p>	
<p>16. Nov.</p>	<p>14 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof Werl-Aspe, Pfr. André Graf und Posaunenchor</p>	
<p>19. Nov.</p>	<p>19.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Betttag in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf, mit Chor und Abendmahl</p>	
<p>23. Nov.</p>	<p>10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Trinitatiskirche, Pfr. Markus Honermeyer mit Abendmahl</p>	<p>10.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf und Chor</p>
<p>28. Nov.</p>	<p>19 Uhr Taizé-Andacht in der Trinitatiskirche, Prädikantin Yvonne Nolting</p>	
<p>29. Nov.</p>	<p>15.30 Uhr Gemeinsamer ref.-luth. Mini-Gottesdienst in der ref. Kirche zu Wülfer-Knetterheide (Nordstraße)</p>	

30. Nov.	15 Uhr Senioren-Adventsfeier in der Trinitatiskirche 17 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent, Pfr. André Graf	10.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent in der Versöhnungskirche: Pfr. André Graf, mit Abendmahl und Posaunenchor 15 Uhr Senioren-Adventsfeier im Rahmen des Offenen Kreises
7. Dez.	10 Uhr Jubiläumsgottesdienst in der Trinitatiskirche zum 70-jährigen Bestehen der Trinitatiskirche, u.a. Pfr. André Graf, mit Flöten, Chor und Posaunenchor	

Familien-Nachrichten



◆ Evangelisch-lutherische Gemeinde

Allen Jubilaren, die im Oktober und November ihren Geburtstag feiern, gratulieren wir sehr herzlich mit den Monatssprüchen:

Oktober:

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mit-
ten unter euch. *Lukas 17,21*

November:

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder su-
chen und das Verirrte zurückbringen und das
Verwundete verbinden und das Schwache stär-
ken. *Hesekiel, 34,16*

Alle Jubilare im Alter von 80, 85 und 90 Jahren aufwärts, die sich anlässlich ihres Geburtstages über ein kostenloses Ständchen des Posaunenchores freuen würden, können sich gerne im Gemeindebüro (Telefon 052 22/77 18) melden.

Getraut

Dominic und **Marie Vogt**, geb. Recker

Verstorben

Hilde Arndt, geb. Winter, 97 J.
Christel Schürmann, geb. Wind, 86 J.
Thorsten Krüger, 63 J.
Peter Posin, 84 J.



Einige der bisherigen „Schäfchen“ wurden in Kitas oder zu Tagesmüttern verabschiedet (im Bild sind einige Gesichter aus Datenschutzgründen unkenntlich gemacht).

◆ Kindergruppe freut sich auf neue Mitglieder

Guten Morgen, Schäfchen

**„Guten Morgen Schäfchen, Gott liebt dich, Gott schuf dich.“
– Mit diesem Lied werden die kleinen Schäfchen jedes Mal begrüßt.**

Es ist schön zu erleben, wie die Kinder strahlen, sobald sie den Kasper und seine Freunde sehen. Schnell werden die Handpuppen verteilt und es wird gesungen, gespielt und getanzt. Danach gibt es die Möglichkeit für die Kinder zu spielen und für die Mütter sich auszutauschen. Zum Schluss gibt es in der gemütlichen Runde Kaffee, Obst und Kekse.

So wie jedes Jahr wurden vor den Sommerferien die Kinder verabschiedet, die in die Kita oder

zu den Tagesmüttern wechseln. „Der Abschied fiel mir schwer, denn einige Familien kenne ich schon lange und manche Mütter waren bei mir mit zwei oder drei Kindern“, sagt Gruppenleiterin Irina Schinkel.

Aber sie freut sich auf alle, die ab jetzt kommen möchten. Der Spielkreis findet immer mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr statt, außer in den Ferien. Herzlich willkommen!

◆■ Gemeinsamer Tag in der Versöhnungskirche

Jubiläumskonfirmation: Feiern Sie doch mit!

Am 12. Oktober findet die gemeinsame reformiert-lutherische Feier der Jubiläumskonfirmation in der Versöhnungskirche statt. In der vorangegangenen Ausgabe „DIE 2“ wurden dazu bereits ausführliche Informationen nebst Anmeldeformular veröffentlicht. Herzlich willkommen sind alle, die im Jahr 2024 oder in diesem Jahr ihr goldenes (Konfirmationsjahrgang 1974-75), diamantenes (Konfirmationsjahrgang 1964-1965), eisernes Konfirmationsjubiläum hatten oder haben oder sogar ihre Gnadenkonfirmation feiern,

und natürlich auch diejenigen, die in unsere Gemeinden hinzugezogen sind und an einem anderen Ort konfirmiert wurden.

Wer den Anmeldeschluss (26. September) übersehen hat, die Feier der Jubiläums-Konfirmation aber nicht verpassen möchte, melde sich bitte schnellstmöglich im Gemeindebüro (Telefon 05222-7718), um die Anmeldung nachzuholen.

Es wäre doch eine schöne Gelegenheit, sich persönlich Gottes Segen zusprechen zu lassen.

CONNECT-Lobpreisabend

„Wir wollen gemeinsam mit dir Gott loben und uns connecten. Sei dabei!“ Mit diesen Worten lädt das Connect-Team zum zweiten Lobpreisabend in diesem Jahr in der Versöhnungskirche ein.

Beginn ist am Samstag, 15. November, um 19 Uhr. Im Anschluss an den inhaltlich-musikalischen Teil ist Gelegenheit zum Austausch bei Knabbersachen und Getränken. Der Eintritt ist frei. ◆◆

◆ Austräger für den Gemeindebrief gesucht

Fünf Mal im Jahr helfen

In der lutherischen Kirchengemeinde Schötmar-Knetterheide werden dringend Austräger für den Gemeindebrief gesucht. Und zwar für die Bereiche:

- Am Tönnchen
- Gerhard-Hauptmann-Straße
- Erfurter Straße
- Im Werler Feld

- Gerberweg
- Weberstraße.

Vielleicht gehen Sie gerne spazieren und hätten Lust, dabei 5 Mal im Jahr den Gemeindebrief „Die2“ auszutragen?

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro in der Schelpstraße 1, Tel.: 05222/7718).

◆ Senioren-Herbstfest

Thema **Namibia**

„Namibia“ wird das Thema des Senioren-Herbstfestes sein, das am Sonntag, 19. Oktober, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus der Versöhnungskirche (Schelpstraße 1) stattfindet.

Pfarrer André Graf nimmt die Gäste mit auf eine Reise in das Land, wo er sechs Jahre lang als Pfarrer der deutschen Gemeinde in Windhuk tätig war.

Und wie immer wird das Team des Offenen Kreises dafür sorgen, dass es an leckerem Kuchen und einer guten Tasse Kaffee oder Tee nicht fehlen wird. Damit alles gut vorbereitet werden kann, wird um Anmeldung bis zum 10. Oktober im Gemeindebüro (Telefon 05222/7718) gebeten.

Die Adventsfeier des Offenen Kreises beginnt am Sonntag, 30. November, um 15 Uhr im Gemeindehaus der Versöhnungskirche (Schelpstraße 1). Anmeldung

hierzu bis 21. November unter der genannten Telefonnummer.



Impression aus der „Namibwüste“ (bei Swakopmund)

◆ Proben für das Weihnachtsmusical beginnen

Sängerinnen und Sänger **gesucht**

Nach den Herbstferien beginnen in der Versöhnungskirche die Chorproben für das Weihnachts-Musical mit dem spannenden Titel „Zeit für Wunder“

Spätestens, wenn sich die ersten Paletten mit Dominosteinen und Spekulatiuskekse in den Geschäften stapeln, wird es auch Zeit, mit den Proben für das nächste Weihnachts-Musical zu beginnen. Auch in diesem Jahr werden zahlreiche Sängerinnen und Sänger gesucht, die sich zusammen mit den MiniTenSingern auf die Auf-

führungen am 24. und 26. Dezember vorbereiten. Begeisterung inclusive!

Geprobt und einstudiert werden die neuen, „fetzigen“ Lieder in der Versöhnungskirche, Schelpstraße 1.

Die genaue Probentermine werden noch bekannt gegeben.

Kreise, Treffs, Termine

Musik

Chorsingen

◆ Gemeindechor mittwochs 19 Uhr in der Versöhnungskirche**

Posaunenchor

■ Wülfer-Heipke: pausiert zurzeit. Kontakt: D.Hillebrenner unter Telefon 79 55 01

◆ Hauptchor freitags 19.30-21 Uhr in der Versöhnungskirche**

TEN SING Jugendchor

◆ ▼ samstags 10.30-13 Uhr in der Versöhnungskirche*; Workshops nach Vereinbarung. Startertag: 8. November um 10.30 Uhr

◆ **MiniTenSing** für Kinder von 6-13 Jahren, freitags 16-17.15 Uhr in der Versöhnungskirche*.

Kinder und Jugendliche

Jungenjungschar

◆ ■ ▼ für Jungen von 8-12 Jahren: freitags 16-17.30 Uhr in in der ref. Kirche in der Nordstraße. Weitere Infos bei Tobias Graf unter 0170-2215110. *

Mädchenjungschar

■ ▼ für Mädchen von 8-12 Jahren: dienstags 17.30-19 Uhr – weitere Infos bei Tobias Graf unter 0170-2215110 *

JKL Teen/Jugendkreis

■ ▼ freitags 18.30-20.30 Uhr, ab 12 Jahren im Gemeindehaus in Lockhausen (Leopoldshöher Straße 5). Eine Aktion der gemeinsamen Jugendarbeit. Weitere Infos bei Tobias Graf unter 0170.2215110 *

Krabbelgruppen

■ Infos bei der Evangelischen Familienbildung im Diakonischen Werk, Telefon Telefon (05231) 976-642 oder -670

◆ „Die Schäfchen“ mittwochs 9.30-11 Uhr in der

Versöhnungskirche

Kindergottesdienst:

■ für Kinder von vier bis zwölf Jahren: sonntags 10-11 Uhr im Gemeindehaus an der Nordstraße. Kontakt: Gudrun Hillebrenner, Tel. 0170-765 4445

◆ für Kinder bis zwölf Jahren einmal monatlich nach Absprache sonntags von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Versöhnungskirche. Kontakt: I. Schinkel, Telefon (05222) 97 77 57

Katechumenen

■ Dienstag, 7. Oktober + 4. + 18. November um 15- 16 Uhr (Gruppe 1) und 16.30 -17.30 Uhr (Gruppe 2). Vorstellungsgottesdienst: 30.11. um 10 Uhr

Konfirmandenunterricht

■ Samstag, 8. November ab 9 Uhr

◆ Ab September: 14-täglich dienstags, gerade Kalenderwoche, 15.30 – 17 Uhr

Frauen

Frauenfrühstücksrunde

■ jeden vierten Mittwoch im Monat von 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus an der Nordstraße: 22. Oktober + 26. November

Bastelkreis

■ mittwochs um 19 Uhr im Gemeindehaus (nach Absprache).

Atempause

◆ Mittwochs 14-täglich in der ungeraden Kalenderwoche 9.30-11 Uhr in der Versöhnungskirche**

Kreise, Treffs, Termine

Seniorinnen und Senioren

Café 60 plus

■ Mittwoch, 1. Oktober und 5. November um 15 Uhr im Gemeindehaus. Anmeldung bitte bis dienstags vorher 10 Uhr im Gemeindebüro Tel. 7602

■ **Telefon-Café:** Ursula Nullmeier, Telefon 0152-31981672, E-Mail u.nullmeier@kirche-wuelfer.de

Offener Kreis

◆ 15-17 Uhr in der Versöhnungskirche: 19. Oktober: Seniorenherbstfest, 30. November Senioren-Adventsfeier

Kreise und Treffs

Bibelgesprächskreis

◆ jeden 2. Donnerstag im Monat*, 15-16.30 Uhr im Gemeindezentrum der Trinitatis-Kirche.

Flöten-Gruppe für Erwachsene

◆ jeden ersten Freitag im Monat um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum der Trinitatiskirche

Gebetskreise

◆ montags 10 - 11 Uhr in der Versöhnungskirche *

Hauskreise

◆ Termininfo bei Pfarrer Holger Tielbürger

Sonstige Veranstaltungen

◆ **Lobpreis-Gottesdienst „CONNECT“:** Samstag, 15. November um 19 Uhr in der Versöhnungskirche

◆ **Mini-Gottesdienst:** Samstag, 29. November, um 15.30 Uhr in der ref. Kirche zu Wülfer-Knetterheide



Zeichenerklärung

- evangelisch-reformierte Gemeinde
- ◆ evangelisch-lutherische Gemeinde
- ▼ CVJM Schötmar/Werl-Aspe
- * = nicht in den Ferien
- ** = in den Ferien nach Absprache



Weil dein Wort Leben birgt

**GOTTES REDEN IN MEINEM LEBEN ENTDECKEN -
EIN ERFAHRUNGSBEZOGENER WORKSHOP MIT BIBLIOLOG**

Herzliche Einladung zum Frauenbistro

Datum: Samstag, 25. Oktober

Zeit: 18:00 Uhr (Start mit einem Snack)

Ort: Gemeindehaus Versöhnungskirche, Schelpstr. 1

Bibliolog-Leiterin: Sabine Brackhahn

Alle Frauen sind herzlich eingeladen !

**“Komm mit uns mit und tauch in die Geschichte ein
und werde ein Teil davon”**

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Abend!

ANMELDUNG ERWÜNSCHT, BITTE BIS 15.10.2025

ANMELDEN BEI IRIS: [TEL. 01629608599](tel:01629608599)

ODER PER E-MAIL:

BUERO-KNETTERHEIDE@SCHOETMAR-KNETTERHEIDE.DE





Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Schötmar-Knetterheide • www.schoetmar-knetterheide.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Schötmar-Knetterheide, Trinitatiskirche

Eduard-Wolff-Str. 19
32108 Bad Salzuflen

Pfarrer und Kirchenvorstandsvorsitzender:

André Graf
Tel.: 052 22/7754

E-Mail: a.graf@schoetmar-knetterheide.de

Gemeindebüro:

Susanne Rüpke
Tel.: 05222/83271
Fax: 05222/85593

E-Mail: buero-schoetmar@schoetmar-knetterheide.de
Mittwoch 9-13 Uhr, Donnerstag 14-18 Uhr.
Freitag 9-12 Uhr

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Schötmar-Knetterheide

Versöhnungskirche und Paul-Schneider-Haus

Schelpstr. 1, 32107 Bad Salzuflen

Pfarrer und Kirchenvorstandsvorsitzender:

André Graf
Tel.: 0 52 22/7754

E-Mail: a.graf@schoetmar-knetterheide.de

Gemeindebüro: Schelpstr. 1

Britta Heinrich/Bettina Letmade

Tel.: 0 52 22/77 18

Fax: 0 52 22/8 07 93 75

E-Mail:

buero-knetterheide@schoetmar-knetterheide.de

Dienstag und Freitag von 9.30 bis 12 Uhr;

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Küster: Heiner Schinkel

Telefon 05222/97 77 57

E-Mail: heiner.schinkel@gmx.de

Bankverbindung: Sparkasse Lemgo

IBAN: DE 13 4825 0110 0006 0634 08,

BIC: WELA DE D1 LEM

CVJM Schötmar/Werl-Aspe



Am Kirchplatz 1c, 32108 Bad Salzuflen

Vorsitzende: Mareike Dabisch-Ruthe,

Telefon: (05222) 2357510

Kassenwart: Frank Klüber,

Telefon 0177.262 06 75

Bankverbindung:

Konto 96 700, Volksbank Bad Salzuflen,

IBAN: DE 30 4829 1490 0000 0967 00,

BIC: GENO DE M1 BSU

www.cvjm-schoetmar.de

kontakt@cvjm-schoetmar.de

Impressum

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Wülfer-Knetterheide und der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Schötmar-Knetterheide

Redaktion: André Graf, Birgit Krome-Mühlenmeier, Uwe Wehmeier, Hans-Jürgen Wende.

Redaktionelle Gestaltung, Typographie und Satz: Uwe Rottkamp

Beiträge zur Veröffentlichung bitte möglichst im Word-Format per E-Mail an:

die2@kirche-wuelfer.de oder schriftlich an eines der Gemeindebüros. Kontakt

im Rahmen des elektronischen Rechtsverkehrs über das Behördenpostfach „Lippische Landeskirche“

EINGELADEN VON 0-99 JAHREN

ZUSAMMEN

KOCHEN

weil es Spass macht

ESSEN

weil es schmeckt

LACHEN

weil es gut tut



Wo: Gemeindehaus an der
Nordstraße 21

Wann: 08. Oktober 2025
um 17 Uhr



Anmeldung unter Tel.: 0176-82 14 75 93

Ev.- ref. Kirchengemeinde
Wülfer-Knetterheide
Bohlenstraße 25, 32107 Bad Salzuflen

